

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 30. Oktober.

Städtischer Seefischverkauf.

Die Preise beim städtischen Seefischverkauf am Hallmarkt sind folgende: kleiner Schellfisch 20 Pfg. pro Pfd., Seelachs ohne Kopf 21 Pfg. pro Pfd., Goldbarsch 20 Pfg. pro Pfd. Der Verkauf beginnt am Mittwoch morgen 8 Uhr.

Große Unterschlagung in der Eisengießerei Magdeburg & Werther.

Großes Aufsehen erregt hier wie auch auswärts die Unterschlagung einer bedeutenden Geldsumme, die sich der Kassierer Willy Lehmann bei der Firma Magdeburg & Werther, Eisen- und Maschinenfabrik, zuschulden hat kommen lassen. Der Buchhalter und Kassierer Willy Lehmann, ein erst 24jähriger Mensch, soll, wie wir erfahren, schon seit Jahren bei der Firma Unterschlagungen begangen haben. Nachdem es sich herausgestellt hatte, daß er vor wenigen Tagen von dem Bankguthaben seiner Firma eine Summe von etwa 6000 Mark widerrechtlich abgehoben hatte, wurde er flüchtig. Von anderer Seite verlautet, daß die Unterschlagungen, die ursprünglich auf 70 000 Mark geschätzt wurden, bedeutend höher sind.

Ein praktisch denkender Gemeindevorsteher.

Folgendes lustige Stücklein wird uns von einer Jagdverpachtung mitgeteilt:

Wird da in einem Dorfe nicht weit von Halle die Gemeindefeld verpachtet. An der Ausbietung beteiligte sich auch ein Großgrundbesitzer, der bis zu 3000 Mark mitgeht. Da er der Bestbieter ist, so nahm man an, daß er den Zuschlag erhalten würde. Es kam aber anders. Der nächstbestbieter, ein Landwirt, erhielt den Zuschlag, und zwar erklärte der Ortschulze dies mit folgender Begründung: Der Großgrundbesitzer ist zur Steuer mit nur 7000 Mark Einkommen veranlagt. Wie kann man nun verlangen, daß man jemand bei einem solchen Einkommen um 3000 Mark kürzen soll; der Betreffende hätte dann ja nur noch 4000 Mark übrig, mit welcher Summe unter den heutigen Verhältnissen schwer auszukommen ist. Trotz aller Entreden von anderer Seite blieb der Ortschulze fest, er könne es nicht verantworten, wenn er die Hand dazu biete, daß jemand Not leiden sollte. Der Vorfall wird in der betreffenden Gegend vielfach belacht.

Ein Wechsel in der Leitung unseres Hochbauamts

steht unmittelbar bevor. Herr Stadtbaumeister Zachariü, der seinerzeit als Nachfolger des Herrn Rehbohr nach Halle kam, scheidet demnächst aus seinem Amte.

In der königlichen Universitäts-Poliklinik für Zahnkrankheiten beginnen am Montag, den 30. Oktober die Winterkurse. Die Abteilung für Zahnärztliche Compilax 1 ist täglich geöffnet von 8-9 Uhr vormittags, die Abteilung für Füllungen der Zähne, ebenfalls Compilax 1, ist geöffnet von Mittwoch bis Freitag nachmittags 2-4 Uhr. Die Abteilung für künstlichen Zahnersatz (Gebisse, Kronen, Stützgebisse, Brücken usw.) be-

findet sich Bernburgerstraße 3, Rückgebäude, 1. Etage, und ist täglich geöffnet von 10 1/2-12 Uhr.

Die Wiedereröffnung des Verkehrs von Fahrkarten in den D-Bügen ist loben von den königlichen Eisenbahn-Direktionen den Dienststellen bekanntgegeben worden. Die Zugführer der D-Bügen sind angewiesen worden, in folgenden beiden Fällen Fahrkarten zu verausgaben: 1. an Reisende, die über die Zielstation ihrer Fahrkarte hinausfahren wollen und dies rechtzeitig bekanntgeben, 2. an Reisende ohne Fahrkarten oder mit ungültiger Fahrkarte.

Mittelschullehrerprüfung. Am Sonnabend wurde in Magdeburg die Mittelschullehrerprüfung beendet, an der auch die Herren Zemle und Wensch aus Halle mit Erfolg teilnahmen. Von 32 Prüflingen bestanden 25.

Bestirbenseinheitsrat. Der Rat der Bestirbenseinheitsrat erließ in der am 25. d. M. in Halle a. S. abgehaltenen Sitzung zunächst geschäftliche Angelegenheiten. Sodann wurde eine Reihe von Hochplamwünschen erörtert. Einzelbestirbenden über mangelhafte Wagenstellung wachen Anlaß zur Darlegung der Ursachen des in den letzten Wochen in verstärktem Maße hervorgetretenen Wagenmangels und der von der Eisenbahnverwaltung zu seiner Behebung getroffenen Maßnahmen. Auf eine Anfrage über den Stand der Einführung des elektrischen Betriebes auf der Strecke Leipzig-Bitterfeld-Dessau wurde verwaltungsseitig Auskunft erteilt. Die nächste Hauptprüfung wurde auf den 22. Mai 1912 in Erfurt anberaumt, ihr wird am 24. April eine Ausfühung vorausgehen.

Zum Reformationsstag, 31. Oktober, 8 Uhr, veranstaltet der Saaleische Zweigverein der Gutsland-Wohnstätten einen Familienabend im Gänge Vereinstaus (Kronprinz). Es sei auch hier auf diesen freudig hingewiesen. Der Hauptvortrag wird Pastor Koch-Schmidberger halten: 'Deutscher Protestantismus im Auslande.' Der Redner ist viele Jahre in Argentinien tätig gewesen. Zu Beginn wird Superintendent D. Wächter, zum Schluß Pastor Witte eine Ansprache halten. Unser Stadtsingchor wird den Abend durch Gesangs-vorträge verschönern. Zum Besuch sind alle evangelischen Christen eingeladen.

Der Ausschuss für die Errichtung eines Kaiser Friedrich-Denkmals tritt morgen Dienstag abend im Restaurant 'Wass La Tour' zu einer Sitzung zusammen.

Für die unglückliche Frau Förster, von deren hartem Schicksal wir berichtet haben, sind uns noch folgende Beträge zugegangen: 3. R. 3 M., Ungenannt 5 M., Ungenannt 3 M., G. S. 5 M.

Die Halleische Turnerschaft hielt am Sonnabend abend in der Turnhalle Drehschulstraße beim Turnverein 'Freien' ein gut besuchtes gemeinsames Turnen unter Leitung des Turnwarts Herrn Lehrer S. Köpfer ab. Darauf begaben sich die Turner in hüttischer Zahl nach dem Vereinslokal 'Bauers Brauerei-Ausgang'. Herr Lehrer Köpfer machte hierbei interessante Mitteilungen über den diesjährigen deutschen Turntag in Dresden.

Bei der Freischießung in Mählsdorf (Pächter Herr Rentier Karl Bauer) wurden von etwa 40 Jägern 340 Stück Hosen erlegt.

'Offene Türen in China'. Hierüber wird Herr Missionar Pastor Witt heute, Montag, abend 7/9 Uhr im Gemeindefesthaus, Margaretenstraße 5, einen Vortrag halten.

Die Arbeiten zur Errichtung einer Stützmauer am Saaleufer der Mansfelder Straße gegenüber der Saline sind nun soweit vorgeschritten, daß die Spundwände eingezogen sind und die dabei vermauerte Mörtelmaße entfernt werden konnte. Nach dem Ausrumpfen der Spundwände beginnt nun die Betonierung.

Reichte Verkehrenfälle. Gestern nachmittag gegen 1 1/2 Uhr wurde an der Ecke Post- und Gr. Seinerstraße ein Schulmädchen von einem Radfahrer umgefahren, ohne jedoch irgendwo erheblich verletzt zu werden. - Desgleichen wurde Sonnabend gegen

4 Uhr nachmittags ein Schulmädchen auf der Lindenstraße von einem Kraftwagen überfahren und leicht verletzt. Der Führer des Kraftwagens kümmerte sich nicht um den Verletzten, sondern fuhr eiligst weiter.

Diebstahl der Hausierer. Sonnabend stahl ein Dieb, der unter der Maste eines Hausierers auftrat, in einer Wohnung der Friedrichstraße zwei Geldbörsen mit Inhalt. Der Schwinder, der Klammernhändler vom Verkauf anbot, ist ca. 30 Jahre alt, mittelgroß und schlanker Figur, trägt hellgrauen Jackettanzug und schwarze feinen Hut. Das rechte Handgelenk ist verkrüppelt. Die Feuerwehre wurde vorgelassen nach dem Grundstück Friedrichstraße 36 gerufen, wo vermutlich durch Zündung eines Leuchtbogens in Brand geraten war. Am gleichen Abend wurde auf dem Hülbergweg von einem noch nicht ermittelten Geheiß eine Straßenlaterne umgefahren.

Von der Straße. Nach kurzem Wortwechsel wurde gestern abend ein Schlosser von einem noch unbekanntem Täter durch einen Messerhieb erheblich verletzt. - In der letzten Nacht wurde die Scheibe eines Photographenqualitätsens von unbekannter Hand zertrümmert.

Ein eigenartiger Strohengenannt ereignete sich heute früh 6.40 auf der Reilstraße dadurch, daß ein Pferd mit dem Hufeisen in einen Kanndelbar trat und diesen hierdurch herauszog, so daß der nachfolgende schwere Lastwagen mit einem Vorderende in den Kanndelbar geriet. Der Wagen wurde mit Winden gehoben.

Durch blinder Warm wurde in der gestrigen Nacht die Feuerwehre nach der Torstraße requiriert.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Zollus ausgewählter deutscher Meister-Dramen.

Die 2. Zollus-Vorstellung findet am Freitag, den 3. Nov. statt. Von verschiedenen Seiten sind Anfragen an die Direktion gelangt, ob es nicht möglich sei, bei der Ansetzung der Zollus-Vorstellungen Rücksicht auf die am gleichen Tage stattfindenden großen Konzerte des Stadttheater-Orchesters zu nehmen, wie beispielsweise am kommenden Freitag (Parfital-Aufführung). In der Regel können ja diese Konzerte nur an einem Schauspielertage stattfinden; es kann also leicht vorkommen, daß ein Zusammenreffen unabweisbar ist. Um den Abonnenten des Zollus aber entgegen zu kommen, ist die Direktion bereit, die Zollusvorstellungen die erste Wiederholung des betr. Stückes umzusetzen. Der Mittwoch kann für 'Prinz Friedrich von Homburg' am kommenden Freitag in den Vormittagsstunden des Donnerstag und Freitag gegeben, und erhalten die Zollus-Abonnenten dann Karten für die erste Wiederholung des 'Prinzen von Homburg', die voraussichtlich am Donnerstag, den 9. November, stattfinden wird.

Stadttheater. Dienstag wird zum letzten Male Humpert's Märchenoper 'Königsmörder' gegeben. Mittwoch zum letzten Male: 'Oberon'. Donnerstag: 'Das Wulfenmädchen'. Freitag: Zweite Vorstellung im Zollus ausgewählter deutscher Meisterdramen 'Prinz Friedrich von Homburg'. Die Vortragsarten der Literarischen Gesellschaft haben hierzu Gültigkeit.

Neues Theater. Dienstag wird die Kriminalgroteske 'Fiat justitia' (Es werde Recht), welche am Sonntag zum ersten Male aufgeführt wurde, wiederholt. Am Mittwoch gelangt in dieser Saison Herrit Hben zum ersten Male zu Worte und zwar mit 'Hedda Gable', Schauspiel in vier Akten, in der Uebersetzung von Wilhelm Lange. (Familien-Abend bei kleinen Preisen.)

Walthalla-Theater. Das Galspiel Colantino Bernardi läßt fortgesetzt seine Anziehungskraft aus; geflern konnten wieder Hunderte seinen Platz bekommen. Bernardi großer Schläger 'Puffins Einführung' sowie seine übrigen Sensationen kommen nur noch heute und morgen zur Darbietung. Wer den Künstler noch nicht gesehen, beeile sich.



Form Dresden.



Form Cleo.



Form Buldog.



Form Elise.



Form Brokton.

Bei nasskaltem Wetter

müssen Sie unbedingt gutes Schuhwerk tragen.

Unsere Boxcallstiefel mit Doppelsohlen, Lederfutter, Korkzwischensohlen für Damen und Herren schützen Sie gegen die Unbilden der Witterung.

Für die Saison der Festlichkeiten.

Für Damen:

Aparte Abend- und Tanzschuhe in Original- und nach Pariser und Wiener Art. Lack, Goldkäfer, Chevreau, Samt-Leder und Seide in den letzten Neuheiten.

Für Herren:

Lackstiefel in verblüffend schönen Formen mit Chevreau, Tuch- und Sämsisch-Leder-Einstreuzen

Für die Jugend.

Die natürliche Fussform ist bei dem Einkauf für die kleinsten Lieblinge von ganz besonderer Wichtigkeit.

Wie manche Mutter veräußert sich unbewusst durch den Einkauf unrationeller Kinder-Formen! Bei unseren Kinder-Stiefeln sind auch in dieser Hinsicht alle Bedürfnisse erfüllt. Außerst preiswert.

Einheitsverkaufspreise für Damen und Herren M. 12<sup>50</sup> 16<sup>50</sup> usw.

Unsere Mass- und Reparatur-Abteilung beschäftigt bestes bewährte Arbeitskräfte, die zum Teil schon unter der Leitung unseres Vaters, Friedrich Oehlschläger, jahrelang tätig gewesen sind.

Gebrüder Gehlschläger,

Halle, nur Leipzigerstrasse 16 Telephone 73. (gegenüber der Ritter-Passage).





Eröffnung Anf. November.

Grosse Ulrichstrasse 54.

# Palast-Automat

G. m. b. H.

(P-A-to!)

Grosses, der Neuzeit entsprechend vornehm ausgestattetes Automaten-Restaurant.

## 'BONITAS'-Füllfederstift

Ein neues ideales Schreibinstrument.

Siehe aus wie ein Bleistift. Schreibt wie ein Bleistift. Doch mit Tinte:  
Schreibt tausende Wörter mit einer Füllung!  
Einfache Konstruktion. Jahreslang haltbar.  
Beliebig tragbar. Stets schreibbereit.



Absolut tintendicht. Schreibt, sechset, zieht Linien. Schreibts Noten.

Das vollkommenste Durchschreib-Instrument.

Einfache Ausführung M. 3.-

feinste Ausführung mit Platin-Iridium-Spitze, 2 Jahre Garantie, M. 6.- pro Stück.

Zu haben in allen Schreibwarenhandlungen, wo nicht, direkt von uns. — Kataloge gratis u. franko.

KLIO-WERK, G. m. b. H. FENNEF (SIEG) C. 61  
Grösste und leistungsfähigste Füllfederhalter-Spezialfabrik des Kontinents.

## Warum leiden Sie? Köstritzer Schwarzbier

aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz erzielt wunderbare Erfolge.

## Flüssiges Brot in der Flasche.

**Unentbehrliches Nährmittel**  
für Blutmangel, Bleichsüchtige, Wöchnerinnen, stillende Mütter und Rekonvaleszenten. Unübertroffenes Heilmittel für Nerven. Fragen Sie Ihren Arzt, jeder kennt es. Bester Hausruck. Wohlbekömmliches Kneipbier. Verlangen Sie echtes Köstritzer bei Ihrem Kaufmann. Köstritzer Schwarzbier darf nicht mit den obengenannten, künstlich verästelten Malz- u. ähnlichen Bieren verwechselt werden, die zwar billiger sind, bei denen aber infolge des geringen Malzgehaltes auch der Nährwert verschwindend ist, der fast nur durch den künstlichen Zuckerzusatz veranlasst wird.

Köstritzer Schwarzbier ist ein billiges Volkernahrungsmittel.

Nur echt zu haben bei dem Generalvertreter  
**Ed. Lehmer in Halle a. S.,**  
Landsbergerstrasse 7 Fernruf Nr. 238  
u. in den übrigen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Es stärkt

## Der Braunschweiger in der Fremde

ist nicht nur über alle Tagesfragen auf politischem, kommerziellem und literarischem Gebiete hinreichend orientiert,

**!!! Nein !!!**  
er befindet sich sogar infolge der ausführlchen lokalen und provinziellen Berichte  
**mitten im Kreise**  
seiner Landsleute durch ein Abonnement auf die  
**Braunschweiger Neueste Nachrichten**

Dieselben sind infolge ihrer intensiven Einführung bei der Hochfinanz und Geschäftswelt ein  
**erstklassiges Insertionsorgan.**  
Zu beziehen durch sämtl. deutsche Postämter. Probennummern gratis.

1. Hall. Vorstand u. Angezelter  
Johannes Meyer, Köpenickerstr. 15 pt.  
— Telephon 3413  
Vertretl. v. Angezelter, Kurt. Cavante  
Behlung nach Gesetz.

**Platt- Nähmaschinen**  
sind anerkannt die besten.  
5 Jahre Garantie.  
**H. Schöning,**  
Große Steinstraße 69.

**Puppen-Reparaturen**  
werden sachgemäß ausgeführt.  
**C. F. Ritter,**  
H. m. b. H. Leipzigerstr. 90.

**„Nordsee“**  
**Seefische billig**  
Eislaich o. Kopf Pfd. 26  
Bratshollen Pfd. 28  
Korbonaden Pfd. 38  
Angelstschiffisch  
bes. all. feinst. Pfd. 40  
besonders preiswert  
Sprottbüdlinge 75  
Stücke nur

**Viehfalz**  
offiziert  
**L. Böhner, Halle-Trottha.**

**H. Schnee Nachf.**  
Gr. Steinstr. 84.  
Erstes Spezialgeschäft für gute  
Eisumpfanlagen und Zerkleinerer.

**C. L. Blau**  
Konditorei u. Konfitürenhandl.  
gegründet 1943.  
Der immer grösser werdende Umsatz meiner  
**Baumkuchen und Bandorten**  
veranlasst mich, für diesen Artikel  
Reklamationen zu machen  
und empfehle in ganz hervor-  
ragend guter Qualität: Baum-  
kuchen von 5 M. an, Band-  
orten von 4 M. an. Versand  
prompt. Ich versichere hiermit,  
dass ich nur allerbeste Natur-  
butter verarbeite und sind daher  
die Waren frei von Margarine,  
Talig, Feinm., Pflanzenfett,  
Palmin etc.  
**C. L. Blau, Halle.**

**Dr. Brehmer's Heilanstalten**  
Chelarski Dr. F. Wehmer  
Reinholdstr. 22, Leipzig  
**für Lungenkranke**  
Licht, Wärme, Wasserleitung, —  
Illustriertes Prospekt  
und vollständig die Verordn.

**Aufzüge, Krane, Winden,**  
**Transportanlagen** jeder Art,  
Ausführung nach eigenen patentierten und bestbewährten  
fremden Konstruktionen.  
Grosses Fabriklager in **Flaschenrügen.**  
Umbau veralteter Anlagen unter Garantie.  
Büreau Wittkindstr. 9.  
**Ed. Abelsdorf, Halle a. S.** Telefon 5155.

Zum Reformationsfest  
von früh 6 Uhr an  
**ff. Reformationsbrötchen**  
in allen Größen und von vorzüglichem Geschmack  
empfehlen

Fernspr. 2384. **H. Elitzsch, Steg 9.**  
Beste halbes Brot, Weh-, Kuchen u. Feinbäckerei mit elektr. Betrieb.

**MIGNON-**  
**KAKAO** p. Tafel  
200, 150, 100 u. 50 Pfg.  
**SCHOKOLADE** p. Tafel  
20, 10, 50 u. 25 Pfg.  
Alleinige Fabrikant.  
**David Söhne**  
A.-G.  
Halle a. S.  
Verkaufsstellen durch  
Plakate kenntlich.  
Anerkannt vorzügliche Qualitäten.

Massiv goldene Verlobungs- u.  
Trauringe ohne Lötungen in

**585 Mo**  
20 modernen Formen vorrätig.  
Anfertigung in eigener Werks-  
statt, von 3 Mk. bis 50 Mk.  
**Paul Maschberg, Juwelier,**  
zur Gr. Ulrichstr. 48,  
gegenüber der Bolzgerasse.

**Rucksäcke**  
für die Jagd mit Gummifutter.  
**C. F. Ritter,**  
G. m. b. H. Leipzigerstr. 90.

**Rein's**  
Durchschreib-  
Bücher.  
Eduard Rein, Chemnitz.  
**Reins Farbpapier**

**Versuchen Sie**  
**Aug. Weddy's**  
**Firmafedern.**  
Leipzigerstr. 22.

Donntag abend auf dem Wege  
zum Brehmer's. Steg, Leipzig, Mar-  
tinsberg goldene Damenuhr  
Monogram R. M., mit Kette  
und Schieber verloren. Gegen  
hohe Belohnung abzugeben  
Leipzigerstr. 23, I.  
**Brauner Jagdhund**  
entlaufen. Gegen Belohnung  
abzugeben  
**Gustav Drescher, Neuhäuser**  
Delegationsstr. 40. Teleph. 329.

**Robert Schürick**  
Naturheilkundler  
Hoehstr. 11-17, Tel. 2389.  
Sprechstunde:  
Vorm. 8-11, Nachm. 2-5.  
Sonntags 8-12 Uhr.

**Schweisswolle,**  
garantiert nicht einlaufend,  
nicht fäulen, empfehlen  
**Schlüssler & Co.,**  
Gr. Steinstraße 80.

**ZP**  
Stoffer, Wollstoffe, Daun-  
entwürfen etc. belieben wir  
prompt und billig von Haus zu  
Haus, sowie als Fracht. Wir u.  
Epreßgut. Tel. 53.  
**Pakettfahrt**  
(Zillmann & Lorenz), rote  
Wagen.  
Hochzeits-Geschenke  
Juwelier Tittel, Schmeerstr. 12,  
Ede Jayenstr. Fernspr. 3495.

## Familien-Nachrichten.

**Statt besonderer Meldung!**  
Nach kurzem Leiden entschlief sanft und ruhig  
heute, am Montag früh 3 Uhr, mein lieber, herzeng-  
guter Mann, unser lieber, treusorgender Vater, Bruder,  
Schwager und Onkel, der Mittelschullehrer  
**Hugo Finsterbusch**  
im 68. Lebensjahre.  
Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen  
**Auguste Finsterbusch geb. Engel,**  
Halle a. S., Friedrichstr. 43, den 30. Oktober 1911.  
Die Beerdigung findet Donnerstag, den 2. Novbr.,  
nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes  
aus statt.

**Statt besonderer Meldung.**  
Sonntag, den 28. d. Mts., vormittags 11 Uhr,  
verschied nach längeren, schweren Leiden mein lieber  
Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Grossvater,  
Bruder und Schwager,  
der Gärtner und Samenhändler  
**Friedrich Weidling**  
im vollendeten 68. Lebensjahre.  
Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme  
tiefbetrobt an  
**die trauernden Hinterbliebenen.**  
Halle a. S., Halleserstr. 3, den 28. Oktbr. 1911.  
Die Beerdigung findet Dienstag, den 31. Oktober,  
nachmittags 3½ Uhr, von der Kapelle des Nordfried-  
hofes aus statt.

**Krieger-Verein Alemannia.**  
Nach langem Leiden verstarb am 28. d. Mts. der  
Königliche Eisenbahn-Lademeister Herr  
**Franz Löhner,**  
dem wir als unserem Kameraden ein ehrendes An-  
denken bewahren werden.  
Halle a. S., den 30. Oktober 1911.  
Der Vorstand.  
Beerdigung am 31. Oktober cr., nachm. 4½ Uhr von  
der Kapelle des Nordfriedhofes.

**Statt besonderer Anzeige.**  
Heute morgen entschlief nach kurzem, schwerem  
Leiden unsere gute Mutter  
**Frau Clara Kiesewetter**  
geb. Schäfer.  
Um stilles Beileid bittet im Namen der Hinter-  
bliebenen  
**Max Kiesewetter.**  
Halle a. S., den 30. Oktober 1911.  
Die Beerdigung findet in Hamburg statt.